

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember

Becker: Gemeinwesen würde ins Straucheln geraten

dbb Landeschef Frank Becker hat an die großen Verdienste aller freiwilligen Helferinnen und Helfer für Staat und Gesellschaft erinnert, ohne deren Leistung das Gemeinwesen erheblich ins Straucheln geraten würde.

Zum **Internationalen Tag des Ehrenamtes** am 5. Dezember verwies Becker beispielhaft auf die freiwillige Feuerwehr, das Deutsche Rote Kreuz und die zahllosen in der Sozialarbeit engagierten Menschen, ohne die die bestehenden staatlichen Systeme längst an ihre Grenzen gestoßen wären. „Gerade in Krisenzeiten, wie der gegenwärtigen Corona-Pandemie hat sich der unschätzbare Wert des privaten Engagements, dem in Berlin auch sehr viele Landesbeschäftigte nachgehen, gezeigt.“, betonte der dbb Landeschef.

„Allen ehrenamtlich Tätigen gebührt hohe Anerkennung und großer Dank,“, so Becker weiter. „Ganz besonders bedanken möchte ich mich aber bei den vielen Kolleginnen und Kollegen, die ehrenamtlich in den Fachgewerkschaften des dbb berlin arbeiten und mit unermüdlichem Einsatz auf bessere Arbeitsbedingungen drängen.“

Berlin, 4. Dezember 2020